

Berufsakademie Handel MSc Handelsmanagement

Info-Broschüre

Version: 1.1



**Sehr geehrte Interessentin,
Sehr geehrter Interessent,**

die Berufsakademie Handel bietet Ihnen die Chance, mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung und mehrjähriger Berufserfahrung im Handel eine Höherqualifizierung auf Hochschulniveau zu erreichen.

Wissenschaftlich fundiert und gleichzeitig mit starkem Praxisbezug werden Sie auf Managementaufgaben im Handel, auf eine Unternehmensnachfolge oder –gründung vorbereitet.

Sie sind im **Vertrieb, Innen- oder Außendienst** tätig, dann ist diese Ausbildung für Sie richtig! Um Sie auf Ihrem Karriereweg zu unterstützen, bieten das WIFI und die Fachhochschule Wien der Wirtschaftskammer Wien das **Master Programm „MSc Handelsmanagement“** auf Initiative der Bundessparte Handel der WKÖ an.

Sie haben mit diesem Master-Programm die Chance, auch ohne Matura, Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung eine Höherqualifizierung mit akademischem Abschluss zu erreichen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Freude beim Lernen im WIFI Niederösterreich!



Mag. Ulrike Weber
Weiterbildung Management

Mag. (FH) Martina Zöbl
wissenschaftliche Lehrgangsführerin

Kurzbeschreibung

Personen, die sich im Handel beruflich entwickeln, beginnen ihre Laufbahn im Allgemeinen mit einer Lehrlingsausbildung. Aufgrund der Unterschiedlichkeiten der rund 81.000 Handelsbetriebe in Österreich und abhängig von der Unternehmensgröße sowie der Märkte, auf denen diese Betriebe tätig sind, können die beruflichen Tätigkeitsfelder von Handelsangestellten stark variieren.

Bislang fehlte ein Ausbildungsangebot, das Personen mit unterschiedlichen Entwicklungsverläufen, die nach Abschluss ihrer Berufsausbildung bereits eine mehrjährige Berufserfahrung erworben haben, eine akademisierte Höherqualifizierung im Handel ermöglicht.

Die Berufsakademie Handel ermöglicht nun genau diese Qualifizierung!

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten in dem Lehrgang Grundkenntnisse der Betriebswirtschaft, des Rechts und des Rechnungswesens, soweit sie für den Handel relevant sind. Des Weiteren wird Fachwissen in den Gebieten Einkauf und Warenwirtschaft, sowie Marketing und Sales vermittelt. Dazu kommen Fremdsprachenkompetenz sowie Führungs- und Ausbildungskompetenz. Die Ausbilderprüfung ist in den Lehrplan integriert.

Durch den Erwerb dieser fachlich-methodischen, handlungsorientierten und sozial-kommunikativen Qualifikationen und Kompetenzen werden die Studierenden auf die Ausübung beruflicher Tätigkeiten in Handelsunternehmen einschließlich erster Führungsaufgaben vorbereitet.

Der berufsbegleitende viersemestrige Managementlehrgang vermittelt Ihnen aktuelles wissenschaftlich fundiertes Know-how.

Organisation

INFO-Veranstaltung:

27.5.2021, Do 19.00-20.00 Uhr (Kurs-Nr. 73031010m)

Online

22.6.2021, Di 18 bis 20 Uhr (Kurs-Nr. 73031020m)

WIFI Mödling

Die Teilnahme an der INFO-Veranstaltung ist gratis und unverbindlich.

Um Anmeldung wird gebeten.

MSc Handelsmanagement - 1. und 2. Semester

Termine: 17.9.2021 bis Juni 2022

WIFI Wien

Zeiten: Wochentag(e): MI FR SA

Teilnahmebeitrag: € 6.300

MSc Handelsmanagement - 3. und 4. Semester

Termin: Herbst 2022 bis Juni 2023

WIFI Wien

Zeiten: Fr 15.00-22.00, Sa 9.00-17.00

Teilnahmebeitrag: € 6.300

Fragen zu Fördermöglichkeiten?

Die Förderrichtlinien finden Sie am Ende der Info-Broschüre oder einfach online unter

www.kursfoerderung.at oder unter
www.noe.wifi.at/foerderungen



Ansprechpartner/in im WIFI Niederösterreich

Mag. Ulrike Weber

Tel.: 02742 851-22100

eMail: ulrike.weber@noe.wifi.at



Alexandra Schirgenhofer

Tel.: 02742 851-22101

eMail: alexandra.schirgenhofer@noe.wifi.at



Kundenservice – Auskunft, Beratung und Anmeldung

Adresse: WIFI Niederösterreich, Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten

Telefon: T 02742 851-20000 | F 02742 851-20001

Öffnungszeiten: Mo - Fr, jew. 7.00 – 18.00 Uhr

In der schulfreien Zeit gelten eingeschränkte Öffnungszeiten:

Mo bis Fr, jew. 7.30 – 16.00 Uhr

E-Mail: kundenservice@noe.wifi.at

Ideal für

Teilnahmevoraussetzung

Der Fachhochschullehrgang richtet sich zunächst an Mitarbeiter/innen in Unternehmen und Organisationen sowie Unternehmer/innen, die den Handel aus mehrjähriger Berufserfahrung kennen und sich weiterentwickeln möchten. Aber auch an Personen, die in anderen Branchen Berufserfahrung haben und in den Handel wechseln möchten und generell an Personen, die ihre beruflichen Chancen erhöhen möchten.

Der FH Studiengang „MSc Handelsmanagement“ richtet sich darüber hinaus an Akademiker/innen, die ihren beruflichen Schwerpunkt auf die Handelsbranche verlegen wollen, leitende Handelsangestellte und selbständige Händler. Sie sollen befähigt werden, strategische Führungsfunktionen in Handelsunternehmen zu übernehmen.

Um für den Fachhochschullehrgang zugelassen zu werden, sind eine schriftliche Bewerbung und ein Auswahlgespräch erforderlich. Die Entscheidung für eine Aufnahme wird nach Prüfung der Voraussetzungen ausschließlich von der Aufnahmekommission getroffen. Die Aufnahmekommission setzt sich aus der wissenschaftlichen Leiterin der FH Wien sowie einer Vertreterin/einem Vertreter des WIFI NÖ zusammen.

Die Eingangsvoraussetzungen und somit der Eintritt in den **MSc Handelsmanagement** sind wie folgt definiert:

- Ein Studienabschluss (Bachelor) einer anerkannten österreichischen oder vergleichbaren ausländischen Hochschule und mindestens ein Jahr Berufserfahrung

ODER

- eine mindestens sechsjährige einschlägige Berufserfahrung und mindestens ein Jahr in Führungsfunktion
- Führen eines Aufnahmegespräches
- Englisch-Kenntnisse

Auswahlverfahren/Aufnahmegespräch


Bewerbung

- Zusendung aller für die Zulassung notwendigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Unterlagen siehe Factsheet)
- Nachweis Studium und Berufserfahrung
- Nachweis Lehrabschluss + Berufspraxis + Führungserfahrung
- Berufs- und Führungserfahrung

Aufnahmegespräch

- WIFI Produktmanagerin (Mag. Ulrike Weber | ulrike.weber@noe.wifi.at | 02742 851 22100

Die Bewerbung zum Lehrgang erfolgt schriftlich unter Beifügung aller für die Zulassung notwendiger Unterlagen. Die Erfüllung der genannten Eingangsvoraussetzungen begründet nicht das Recht, in den Lehrgang aufgenommen zu werden. Die Entscheidung für eine Aufnahme wird nach Prüfung der Voraussetzungen ausschließlich von der Aufnahmekommission der FH Wien der WKW getroffen. Im Rahmen der Zulassung ist ein Aufnahmegespräch vorgesehen, um die fachlichen Qualifikationen sowie die persönlichen Ausbildungsziele der Bewerber/innen im Hinblick auf die Angemessenheit des Lehrgangs zu ermitteln. Die Aufnahmekommission setzt sich aus der wissenschaftlichen Leiterin sowie einer Vertreterin/einem Vertreter des WIFI zusammen.



Einfach und unkompliziert einen Termin vereinbaren!

FACTSHEET zur INSKRIPTION Berufsakademie

Verpflichtend erforderliche Unterlagen zur Inskription in der Reihenfolge untenstehender Auflistung

- **Datenblatt:** Jede/r Studierende ist verpflichtet, das Datenblatt wahrheitsgemäß, vollständig und korrekt auszufüllen.
Anmerkung für Studierende: Die Studierenden sind verantwortlich für das leserliche Ausfüllen aller Felder unter Verwendung von Sonderzeichen in Groß- und Kleinbuchstaben in der Schreibweise der jeweiligen Urkunde (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Meldezettel, Schul- und Ausbildungszeugnisse). Es sind keine Verweise zulässig (zB. siehe Lebenslauf o.ä.)
- **Geburtsurkunde**
- **Staatsbürgerschaftsnachweis**
oder ein gültiger Reisepass bzw. Personalausweis
- **Meldezettel**
- **Zeugnis über höchsten Schulabschluss**
Am Abschlusszeugnis muss eine genaue Datumangabe (TT.MM.JJJJ) ersichtlich sein
- **Zeugnis über Lehrabschluss**
Am Abschlusszeugnis muss eine genaue Datumangabe (TT.MM.JJJJ) ersichtlich sein
- **wenn vorhanden: Nachweis über Sonstige Berufsbefähigung**
Am Abschlusszeugnis muss eine genaue Datumangabe (TT.MM.JJJJ) ersichtlich sein
- **wenn vorhanden: Nachweis über akademischen Abschluss**
(Diploma Supplement, Sammelzeugnis über alle Lehrveranstaltungen, Diplomurkunde, Diplomzeugnis)
- **e-card** (zumindest Vorderseite, wo Versicherungsnummer ersichtlich ist)
Wenn keine österreichische Versicherungsnummer vorhanden ist:
Bei Studierende, die über keine österreichische Sozialversicherungsnummer verfügen, erfolgt statt der Übermittlung der e-card die Übermittlung folgender Angaben der/des Studierenden an das WIFI: Vorname, Nachname, Geschlecht, Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ) und Heimatadresse (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ortschaft, Staat). Diese Angaben müssen vorab vom jeweiligen WIFI per E-Mail an die FHWien übermittelt werden und es wird ein sogenanntes Ersatzkennzeichen ausgestellt. Dieses wird an das zuständige WIFI gesendet und an die/den Studierenden weitergegeben. Danach ist es der/dem Studierenden möglich mit dem Ersatzkennzeichen seine Meldung bei der Statistik Austria durchzuführen und die erforderliche Ustat1 Bestätigung dem jeweiligen WIFI zu überbringen.
- **Nachweis der derzeitigen Berufserfahrung** (z.B. Zeugnis)
- **Bestätigung Ustat1 Statistik Austria:**
Erklärung:
Jede/r Studierende ist gesetzlich dazu verpflichtet sich auf der Website der Statistik Austria zu melden. Nach dem Ausfüllen des Formulars auf der Website der Statistik Austria lässt sich der Studierende noch eine Bestätigung über sein Formular zur Vorlage an der Bildungseinrichtung erstellen und kann diese Bestätigung dem jeweiligen WIFI übergeben.
Link zur Website der Statistik Austria: www.statistik.at/ustat1/
Anmerkung für Studierende:
Auch wenn Sie bereits ein Studium an einer anderen Bildungseinrichtung besuchen und sich bereits bei der Statistik Austria gemeldet haben müssen Sie sich nochmals bei der Statistik Austria anmelden, da jedes Studium eine eigene Kennzahl besitzt.
Im Auswahlfeld „FH-Studiengangs-Kennzahl“ ist „9999 – Lehrgang zur Weiterbildung“ auszuwählen (im Auswahlfeld ganz nach unten scrollen)

Inhalte und Umfang

1. Semester (220 TE)
2. Semester (180 TE)

Schwerpunkte 1. Semester:

Modul H1: BWL und Recht im Handel (60TE)

- Unternehmensführung und Ressourcenmanagement (30TE)
- Projektmanagement (15TE)
- Grundzüge des Rechts (15TE)

Modul H2: Handelsbetriebslehre und Warenmanagement (60TE)

- Handelsbetriebslehre (15TE)
- Einkauf und Warenmanagement (15TE)
- E-Commerce (30TE)

Modul H3: Strategisches Marketing (30TE)

Modul H4: Mitarbeiterführung und Arbeitsrecht im Handel (70TE)

- Human Resources Management (30TE)
- Ausbilderprüfung (40TE)

Schwerpunkte 2. Semester:

Modul H5: Rechnungswesen im Handel (45TE)

- **Finanzbuchhaltung und Steuerrecht (15TE)**
- **Kostenrechnung und Preisbildung (15TE)**
- **Kalkulation und Steuerungsmechanismen (15TE)**

Modul H6: Psychologie des Verkaufs und Verkaufsgespräche (30TE)

Modul H7: Business English 1 (15TE)

Modul H8: Business Research (45TE)

Modul H9: Finanzen und Investition im Handel (15TE)

Modul H10: Social Skills (30TE)

- **Moderation und Präsentation (15TE)**
- **Selbst- und Zeitmanagement (15TE)**

3. Semester (150TE)

4. Semester (90TE)

Schwerpunkte 3. Semester:

Modul H11: Business English 2(15TE)

Modul H12: Wahlpflichtfach (60TE)

- **Digital Marketing**
- **HR-Management im Handel**

Modul H13: Leadership (30TE)

Modul H14: Master Thesis 1 (45TE)

Schwerpunkte 4. Semester:

Modul H15: Business English 3 (15TE)

Modul H16: Unternehmensführung in Handelsbetrieben (60TE)

- **Unternehmensführung inkl. Privatrecht (30TE)**
- **Change Management und Innovationsmanagement (15TE)**
- **Controlling, Jahresabschlussanalyse und Unternehmensbewertung (15TE)**

Modul H17: Master Thesis 2 (15TE)

Modul H18: Masterprüfung

Ausbildungsmethodik

Der hohe Standard des Masterprogramms basiert auf der wissenschaftlichen Fundiertheit der Lehrinhalte sowie der fachlichen und didaktischen Qualität des Lehrpersonals.

Zum Einsatz kommen praxisorientierte Vortragende aus Forschung und Lehre, Topführungskräfte aus der Wirtschaft sowie Fachleute aus dem Consulting-Bereich.

Ziele und Nutzen

Sie erwerben eine systematische und akademisierte Höherqualifizierung für den Handel. Der Lehrgang ist praxisorientiert und berücksichtigt die durch die Berufserfahrung erworbenen Kompetenzen.

Absolventen/innen des Lehrgangs verfügen über umfassendes und fundiertes Theoriewissen in den Fachbereichen Unternehmensführung, Recht, Einkauf und Warenmanagement, Rechnungswesen, Marketing und Sales, Mitarbeiterführung und Arbeitsrecht sowie Projektmanagement.

Sie trainieren im Lehrgang die sozial-kommunikative Kompetenz und stärken die Umsetzungsfähigkeit für praktische Unternehmenssituationen.

So können Sie Ihr eigenes Handeln und Auftreten reflektieren und professionell im Geschäftsalltag auftreten.

Abschluss/Prüfung/Zertifikate

Es gilt die Prüfungsordnung der FH Wien

Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung

Voraussetzung zur Zulassung zu den Teilprüfungen und zur kommissionellen Abschlussprüfung ist der Besuch von den im Curriculum vorgeschriebenen Lehrveranstaltungen. Die Zulassung zur kommissionellen Abschlussprüfung ist von der positiven Beurteilung der schriftlichen Teilprüfungen abhängig.

Prüfungsablauf

Am Ende jedes Semesters finden **schriftliche Modulprüfungen** in den prüfungsrelevanten Gegenständen statt. Der Haupttermin dieser Prüfung ist im Lehrgangsbeitrag enthalten. Wenn eine Prüfung negativ beurteilt wurde oder Sie an dem Hauptprüfungstermin aus irgendeinem Grund nicht angetreten sind, haben Sie zweimal die Möglichkeit, die Prüfung bei einem Nachtermin zu wiederholen.

Beurteilung von Prüfungen

Für die Benotung sämtlicher Prüfungen – Teilprüfungen sowie für die kommissionelle Abschlussprüfung – wird eine fünfteilige Notenskala angewendet, ebenso für die Beurteilung der Projektarbeit und Master Thesis und die Präsentation bzw. Defensio derselben.

Master Thesis

Für den erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs ist die Verfassung einer wissenschaftlichen Arbeit in Form einer Master Thesis erforderlich. Die Master Thesis ist eine praxisorientierte wissenschaftlich aufbereitete Arbeit mit einem für den Handelsmanager/ die Handelsmanagerin relevanten Thema. Die Kernaussagen der Master Thesis werden am Ende des Lehrgangs inhaltlich verteidigt und von der Prüfungskommission beurteilt.

Die Beurteilung geht in das Abschlusszeugnis ein.

Bei der Erstellung der Master Thesis ist darauf zu achten, dass der wissenschaftliche Anteil herausgearbeitet wird.

Kommissionelle Abschlussprüfung

Die Lehrgangsabschlussprüfung findet als kommissionelle Abschlussprüfung spätestens drei Monate nach Ende des letzten Lernblocks statt. Die mündliche kommissionelle Abschlussprüfung sieht vor, dass offene, integrative Fragen zu Gesamtzusammenhängen im Wissensgebiet des Handelsmanagements gestellt werden und umfasst somit den gesamten Lehrgangsinhalt. (Dauer ca. 30 Minuten pro Kandidat/in, inkl. 10 min. Präsentation der Master Thesis)

Prüfungskommission

Die Abschlussprüfung findet vor einer zu konstituierenden Prüfungskommission statt. Die Prüfungskommission wird von der Lehrgangsleitung und vom verantwortlichen Referenten des Wirtschaftsförderungsinstituts eingerichtet. Sie besteht aus mindestens drei Mitgliedern und ist wie folgt zusammengesetzt:

- Institutsleiter des durchführenden Wirtschaftsförderungsinstitutes, oder dessen Beauftragte/r als Vorsitzende/r
- ein Mitglied der Lehrgangsleitung
- einer der inhaltlich Gesamtverantwortlichen aus der wissenschaftlichen Leitung

Die jeweiligen Prüfungskommissionen sind an die Prüfungsordnung gebunden. Die Prüfungskommission entscheidet über das Prüfungsergebnis mit einfacher Mehrheit. Bei etwaiger Stimmengleichheit entscheidet der Prüfungsvorsitzende.

Akademischer Abschluss

Als Absolvent/in des Fachhochschullehrgangs wird Ihnen der akademische Grad „**Master of Science MSc Handelsmanagement**“ von der FH Wien verliehen.

Lehr- und Lernmethoden

Selbstlernkompetenz stärken

Es handelt sich dabei um ein ganz neues, modernes Lernverständnis: Wir rücken die Lernenden und ihre Lernprozesse in den Mittelpunkt. Denn aus der Lernforschung wissen wir, dass Lernen eine zutiefst persönliche Angelegenheit ist, die jede und jeder aktiv für sich selbst tun muss. Ihr/e Trainer/in begleitet Sie mit innovativen Lernmethoden dabei, sich Wissen und Fähigkeiten selbstverantwortlich anzueignen, so wie es für Sie am effektivsten ist. Genau diese Selbstlernkompetenz ist es, die in der Wirtschaft heute eine Schlüsselqualifikation darstellt. Sie ist auch eine Grundvoraussetzung für das vielzitierte „unternehmerische Denken“ sowie das allorts geforderte lebensbegleitende Lernen, ohne das in unserer Wissensgesellschaft heute kaum ein Beruf mehr auskommt.



Methoden zum Selberlernen

Didaktische Methoden wie zum Beispiel gruppenspezifische Übungen, Thesenrallyes, Videotrainings, Teamarbeiten, Kreativitätstechniken bereichern die traditionellen Formen des Unterrichts.

Lernen macht SPASS

Engagierte WIFI-Trainer/innen haben einen Kriterienkatalog entwickelt, was lebendiges und nachhaltiges Lernen nach dem WIFI-Lernmodell LENA ausmacht.

Lernen am WIFI ist:

- **S**elbstgesteuert
 - Lernende bestimmen Inhalte und Lernwege selbst
 - Lernende übernehmen die Verantwortung für ihre Lernergebnisse
- **P**roduktiv
 - Vorwissen und Erfahrungen sind wertvoll und werden eingebunden
 - Neugier und Entdeckung(sarbeit) bekommen reichlich Raum
- **A**ktivierend
 - Lernende erhalten konkrete Arbeitsaufträge, für die sie Lösungen erarbeiten
 - Lernende können selbst Initiativen entwickeln
- **S**ituativ
 - Lernende nutzen und reflektieren ihre Situation im Hier und Jetzt
 - Lernende übertragen Musterlösungen in die eigene Praxis
- **S**ozial
 - Lernende als Person sowie ihre (Lern-)Arbeit erfahren Wertschätzung
 - Lernende erhalten reichlich Zeit und Raum für Fragen und Feedback

WIFI-Potenzialanalyse als Entscheidungshilfe

Wenn Sie eine Höherqualifizierung, Weiterbildung oder Umschulung in Ihrem Beruf vor Augen haben, dann sind Sie bei uns richtig. Das WIFI-Berufsinformationszentrum bietet Ihnen mit der Potenzialanalyse Unterstützung an. Mit Hilfe psychologischer Testverfahren werden Ihre Interessen, Begabungen, Eignungen und die Persönlichkeitsstruktur erhoben.

Die Tests gehen sehr in die Tiefe, daher benötigen wir dafür etwa 4 Stunden. Nach einer Pause findet das psychologische Beratungsgespräch statt. Da haben Sie die Möglichkeit Ihre bisherige Ausbildung, den beruflichen Werdegang und die mögliche Veränderung zu besprechen.

Die/Der Psychologin/Psychologe bespricht mit Ihnen genau die Testergebnisse. Ihre

persönlichen Stärken und Begabungen werden mit Ihren beruflichen Vorstellungen und Weiterbildungswünschen verglichen. So kann eine realistische Planung erfolgen, und gemeinsam wird ein persönlicher Karriereplan erstellt. Ihre ganz individuelle persönliche Situation können Sie ebenfalls zum Thema bei der Beratung machen. Die Dauer der Beratung beträgt in etwa eine Stunde.

Unser spezielles Angebot für Sie!

Wenn Sie eine Bildungsberatung in Anspruch genommen und bezahlt haben und innerhalb eines Jahres einen längerdauernden Lehrgang (ab 80 TE) im WIFI NÖ besuchen, werden Ihnen die Kosten der Bildungsberatung vom Teilnahmebeitrag abgezogen.

Beratung und Anmeldung:

BIZ – Das Bildungsinformationszentrum der WKNÖ

T 02742 851-17674 | E biz@wknoe.at

I www.wknoe-biz.at

Wenn Sie weitere Fragen haben oder einen Termin vereinbaren wollen, bitten wir Sie uns anzurufen.

„Die Zukunft soll man nicht voraus sehen wollen, sondern möglich machen.“

Antoine de Saint-Exupery

ANMELDEBOGEN

MSc Handelsmanagement

JA, ich melde mich zum „MSc Handelsmanagement“ an.

Bitte in Blockschrift ausfüllen

1. PERSONALDATEN

Familiennamen				
Vorname				Titel
Anschri	Strasse/ Nr.			
	Privat	PLZ	Ort	
Anschri	Strasse/ Nr.			
	Firma	PLZ	Ort	
☎	geschäftlich			
	mobil			
✉	E-Mail			
geboren am			in	
Sozialversicherungsnummer				

2. SCHULBILDUNG

	von	bis	Typ/Institut	Abschluss
1				
2				
3				
4				
5				

3. BERUFLICHE WEITERBILDUNG (TEILNAHMEBESTÄTIGUNG BITTE IN KOPIE BEILEGEN)

	von	bis	Typ/Institut	Abschluss
1				
2				
3				
4				
5				

4. BERUFLICHE BESCHÄFTIGUNG (BITTE NACHWEIS IN FORM VON DIENSTZEUGNISSEN IN KOPIE BEILEGEN)

	von	bis	Unternehmen und Betriebsgröße	Tätigkeitsbereich/ Funktion/ Anzahl der geführten Mitarbeiter	Vollzeit	Teilzeit
1	<i>Derzeit</i>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6					<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. BEWEGGRÜNDE

BITTE ERLÄUTERN SIE, WELCHE MOTIVE SIE MIT DEM BESUCH DES. MSC HANDESLMANAGEMENT VERFOLGEN:

Zahlungsmodalitäten

Nach Aufnahme in den Lehrgang wird die Lehrgangsgebühr im Vorhinein in Rechnung gestellt. Die gesamte Lehrgangsgebühr muss bis zum Abschluss des Lehrgangs spätestens 3 Wochen vor dem Antritt zur kommissionellen Abschlussprüfung – vollständig einbezahlt sein. Erfolgt dies nicht, ist ein Antritt zur kommissionellen Abschlussprüfung nicht möglich. Die Vereinbarung von Teilzahlungen ist möglich. Im Übrigen gelten die unter www.noe.wifi.at veröffentlichten Geschäftsbedingungen.

Rechnungsadresse

(zutreffendes bitte ankreuzen)

- Die Lehrgangsgebühr wird zur Gänze von mir als Teilnehmer/in bezahlt.
 Der Arbeitgeber übernimmt die Lehrgangsgebühr und bestätigt dies mit seiner Unterschrift.

 Arbeitgeber

 Firmenadresse

PLZ

Ort

 Telefonnummer/DW

E-Mail

 Datum/Ort

 Unterschrift Arbeitgeber

Stempel

Ich bestätige hiermit, dass sämtliche von mir in dieser Bewerbung gemachten Angaben inklusive der Informationen über meine Ausbildung und meine Berufserfahrung vollständig und richtig sind. Ich bin damit einverstanden, dass eine unrichtige Angabe in dieser Bewerbung einen ausreichenden Grund darstellt, die Zulassung für den Lehrgang aufzuheben und die Anmeldung zu annullieren. Weiters stimme ich zu, dass sämtliche Bewerbungsunterlagen, welche in Zusammenhang mit dieser Bewerbung in Kopie abgegeben wurden, nicht retourniert werden.

 Ort und Datum

Unterschrift Kundin/Kunde

Bitte übermitteln Sie den ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldebogen an folgenden Kontakt:

WIFI NÖ
 zH Frau Alexandra Schirgenhofer
 Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten
 T 02742 851 22101
 E alexandra.sch@noe.wifi.at.

Förderungsmöglichkeiten für Privatpersonen

Förderungseinrichtung	Zielsetzung:	Zielgruppe:	Nähere Infos:
NÖ Bildungsförderung	<p>Ziel ist die berufliche Qualifikation von Arbeitskräften zu erhöhen, um die Beschäftigungschancen nachhaltig zu sichern sowie den qualitativen Arbeitskräftebedarf der Betriebe sicherzustellen.</p> <p>Förderhöhe: max. € 2.500, für 3 Jahre ab Erstantragstellung, abhängig vom monatlichen Bruttoeinkommen: bis € 1.500 / 80 % der Kurskosten bis € 2.000 / 60 % der Kurskosten bis € 3.000 / 40 % der Kurskosten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen in der Privatwirtschaft (vollversicherungspflichtiges Dienstverhältnis). ▪ Wiedereinsteiger/innen ohne AMS-Bezug (Kinderbetreuungsgeldbezieher/innen, Personen nach Elternkarenz). ▪ Öffentlich Bedienstete in handwerklicher Verwendung. ▪ Hauptwohnsitz in NÖ mind. 6 Monate vor Kursbeginn. 	<p>NÖ Landesregierung Abteilung Arbeitsmarkt Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten T 02742 9005-9555 E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „Vorbereitungskurs zur Berufsreifeprüfung“	<p>Das Land Niederösterreich leistet an Personen, die an Vorbereitungskursen für die Berufsreifeprüfung teilnehmen und die Berufsreifeprüfung erfolgreich ablegen, einen Beitrag zur Finanzierung von Bildungskosten.</p> <p>Förderhöhe abhängig vom monatlichen Bruttoeinkommen: bis € 2.000 / € 1.000 Förderung über € 2.000 / € 500 Förderung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen in der Privatwirtschaft (vollversicherungspflichtiges Dienstverhältnis). ▪ Wiedereinsteiger/innen ohne AMS-Bezug (Kinderbetreuungsgeldbezieher/innen, Personen nach Elternkarenz). ▪ Öffentlich Bedienstete. ▪ Hauptwohnsitz in NÖ mind. 1 Jahr vor Kursbeginn. 	<p>NÖ Landesregierung Abteilung Arbeitsmarkt Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten T 02742 9005-9555 E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „NÖ Weiterbildungsscheck“	<p>Die Höhe der Förderung beträgt bis zu 90 % der Kurskosten bzw. der Prüfungsgebühr und ist mit maximal € 3.000 begrenzt. Die Förderwerberin bzw. der Förderwerber hat jeweils einen Selbstbehalt von 10 % und allfällige die maximale Förderung übersteigende Kosten zu tragen. Förderungen von dritter Seite sind soweit zu berücksichtigen, als der gesamte Förderbetrag (inklusive des NÖ Weiterbildungsschecks) nicht höher als die nachgewiesenen Kurskosten sein darf.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen mit maximal Pflichtschulabschluss, ▪ Personen mit maximal Pflichtschulabschluss, die seit mind. 1 Jahr als Ein-Personen-Unternehmen tätig sind, ▪ Arbeitnehmer/innen mit einem formal nicht anerkannten beruflichen Abschluss im Ausland, die als Hilfskräfte tätig sind. ▪ Hauptwohnsitz in NÖ mind. 6 Monate vor Kursbeginn. 	<p>NÖ Landesregierung Abteilung Arbeitsmarkt Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten T 02742 9005-9555 E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „Arbeitswelt 4.0 – FIT für Digitalisierung“	<p>Ziel ist die berufliche Qualifikation von Arbeitskräften zu erhöhen, um die Beschäftigungschancen nachhaltig zu sichern sowie den qualitativen Arbeitskräftebedarf der Betriebe sicherzustellen. Gilt für berufliche Umschulungen, Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen, insbesondere in den Bereichen Digitalisierung, EDV, Informations- und Kommunikationstechnik.</p> <p>Förderhöhe: max. € 2.500, für 3 Jahre ab Erstantragstellung, abhängig vom monatlichen Bruttoeinkommen: bis € 1.500 / 80 % der Kurskosten bis € 2.000 / 60 % der Kurskosten bis € 3.000 / 40 % der Kurskosten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen in der Privatwirtschaft, die in einem aufrechten vollversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis stehen. ▪ öffentlich Bedienstete in handwerklicher Verwendung. ▪ Wiedereinsteiger/innen ohne AMS Bezug (Personen nach Elternkarenz, Kinderbetreuungsgeldbezieher/innen). 	<p>NÖ Landesregierung Abteilung Arbeitsmarkt Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>

NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „NÖ Lehre PLUS“	<p>Ziel des Sonderprogramms ist es, für Lehrlinge einen zusätzlichen Anreiz zur beruflichen Höherqualifizierung, parallel zur dualen Ausbildung, zu schaffen.</p> <p>Die Höhe der Förderung beträgt 50% der Kurskosten.</p>	<p>Lehrlinge und Auszubildende, das sind Personen mit einem aufrechten Lehr- oder Ausbildungsvertrag gemäß Berufsausbildungsgesetz oder Land- und forstwirtschaftliches Berufsausbildungsgesetz.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hauptwohnsitz in NÖ mind. 6 Monate vor Kursbeginn. ▪ Bezug der Familienbeihilfe Mitglieder der AKNÖ. 	<p>NÖ Landesregierung Abteilung Arbeitsmarkt Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten E bildungsforderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
AK-Bildungsbonus	<p>Für alle mit dem AK-Logo gekennzeichneten Kurse gibt es für Mitglieder der Arbeiterkammer NÖ den Bildungsbonus. Die Förderausschüttung erfolgt nach Abschluss des Kurses.</p> <p>Gefördert werden 50 % der Kurskosten bis zu max. € 120 bzw. € 170 für Mitglieder, die Kinderbetreuungsgeld beziehen oder 220 Euro für Mitglieder, die eine Leistung vom AMS beziehen pro Kalenderjahr.</p>	<p>Der Antrag muss bis spätestens 6 Monate nach erfolgreichem Abschluss des jeweiligen Moduls (es gilt das Prüfungsdatum!) gestellt werden.</p> <p>Das Online-Antragsformular ist nach Kursabschluss über die AKNÖ-Website einreichbar.</p>	<p>AK-Bildungsbeihilfen T 05 7171-29000, E bildungsbonus@aknoe.at www.noel.arbeiterkammer.at/bildungsbonus</p>
AK-Bildungsbonus „DIGI-Bonus“	<p>Für alle mit dem AK extra-Digi-Bonus-Logo gekennzeichneten Kurse gibt es für Mitglieder der Arbeiterkammer NÖ den Bildungsbonus. Die Förderausschüttung erfolgt nach Abschluss des Kurses.</p> <p>Förderhöhe: Dienstnehmer/innen: 100% der Kurskosten bis zu 150 Euro pro Kalenderjahr. Arbeitssuchende: 100% der Kurskosten bis 220 Euro pro Kalenderjahr.</p>	<p>Mitglieder der AKNÖ.</p> <p>Der Antrag muss bis spätestens 6 Monate nach erfolgreichem Abschluss des jeweiligen Moduls (es gilt das Prüfungsdatum!) gestellt werden.</p> <p>Der Digi-Bonus kann im Vorhinein für AK-gekennzeichnete EDV-Kurse angesucht werden.</p>	<p>AK-Bildungsbeihilfen T 05 7171-29000, E bildungsbonus@aknoe.at www.noel.arbeiterkammer.at/bildungsbonus</p>
AK-Bildungsbonus „SPEZIAL“ – für die Berufsreifepfung (Förderperiode: 1.9.2018 - 31.8.2021)	<p>Gefördert werden positiv abgelegte Teilprüfungen mit jeweils € 120. (Gesamtförderhöhe: 480 Euro pro Person)</p> <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mitgliedschaft Arbeiterkammer NÖ ▪ Die Kurskosten werden selbst getragen und es wurden keine anderen Förderungen der AKNÖ bezogen. ▪ Prüfungsgebühren sind nicht förderbar! 	<p>Mitgliedschaft zur AK NÖ zum Zeitpunkt der Antragstellung.</p>	<p>AK-Bildungsbeihilfen T 05 7171-29000, E bildungsbonus@aknoe.at www.noel.arbeiterkammer.at/bildungsbonus</p>
AK-Bildungsbonus „SPEZIAL“ – für die Vorbereitung zur außerordentlichen Lehrabschlussprüfung (Förderperiode: 1.9.2018 - 31.8.2021)	<p>50 % der Kurskosten bis € 400.</p> <p>Hinweis: Bei Vorbereitungskursen auf Modulbasis gilt der Förderhöchstsatz von € 400 für die Gesamtkosten aller Module!</p> <p>„Du kannst was!“-Teilnehmer/innen können 100% der individuell verbleibenden Kurskosten bis max. € 400 refundiert bekommen.</p> <p>Hinweis: Wurde der Vorbereitungskurs auf Modulbasis besucht, ist die Gesamtdauer aller Module ausschlaggebend.</p>	<p>Mitglieder der AKNÖ.</p> <p>Die Vorbereitung zur ao. LAP muss mind. 60 Unterrichtseinheiten aufweisen und an einer anerkannten/zertifizierten Bildungseinrichtung (z. B. Ö-Cert, Cert NÖ, Wien Cert, etc.) oder an einer Berufsschule stattgefunden haben. Der Kurs-/Schulbesuch endet vor dem 1.9.2021.</p>	<p>AK-Bildungsbeihilfen T 05 7171-29000, E bildungsbonus@aknoe.at www.noel.arbeiterkammer.at/bildungsbonus</p>
Erfolgsprämie der WKNÖ für die Berufsreifepfung	<p>Alle Teilnehmer/innen, die im WIFI NÖ Vorbereitungskurse auf die Berufsreifepfung besucht und absolviert haben, fördert die WKNÖ ihre besondere Leistung mit € 400.</p>	<p>Personen mit Wohnsitz in NÖ, die im WIFI NÖ alle Teilprüfungen zur Berufsreifepfung abgelegt haben.</p>	<p>Wirtschaftskammer NÖ, Abteilung Bildung Wirtschaftskammer-Platz. 1, 3100 St. Pölten, T 02742 851-17501, www.wknoe.at</p>
Bildungskonto des Landes OÖ	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Berufsorientierte Weiterbildungen und berufliche Umorientierungen diese sind innerhalb eines Jahres nach Abschluss beruflich anzuwenden und nachzuweisen. ▪ Kurskosten für Bildungsmaßnahmen. <p>Bildungsmaßnahmen werden grundsätzlich mit 30 % der Kurskosten bis zur maximalen Gesamtförderhöhe von € 2.000 gefördert.</p>	<p>Personen, mit Hauptwohnsitz zu Kursbeginn in OÖ Arbeitnehmer/innen, dh. in einem aufrechten Arbeitsverhältnis stehende Personen</p>	<p>Amt der OÖ Landesregierung, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, T 0732 77 20-14900, E bildungskonto@ooe.gv.at www.ooe.gv.at</p>
Fachkräftestipendium	<p>Gefördert werden neue Ausbildungen, die spätestens am 31.12.2022 beginnen, für Branchen in denen Fachkräfte fehlen und in denen ein Abschluss ermöglicht wird. Die Höhe des Fachkräftestipendiums entspricht mindestens der Höhe des Ausgleichszula-</p>	<p>Beschäftigungslose, Personen, die wegen der geplanten Ausbildung karentiert sind, und vormals selbstständig Erwerbstätige, deren Erwerbstätigkeit ruht. Sie waren in den letzten</p>	<p>Regionale Geschäftsstelle des AMS www.ams.at</p>

genrichtsatzes, abzüglich eines Krankenversicherungsbeitrages. Im Jahr 2021 sind das täglich € 31,70.

15 Jahren mindestens 4 Jahre beschäftigt, Ihre höchste abgeschlossene Ausbildung liegt unter dem Fachhochschulniveau und Sie erfüllen die Aufnahme-voraussetzungen für die in Österreich geplante Ausbildung.

waff Bildungskonto	Die Förderung für berufliche Aus- und Weiterbildungen beträgt 50 % (maximal € 300) der Kurs- und Prüfungskosten . Der gesamte Förderbetrag kann im Zeitraum von vier Jahren beantragt werden. Entweder auf einmal oder in Teilbeträgen.	Arbeitslose oder beschäftigte Personen, die in Wien gemeldet sind.	Waff - Beratungszentrum für Beruf und Weiterbildung Nordbahnstraße 36, Stiege 1/3 1020 Wien T 01 21748-555 E bbe@waff.at www.waff.at
SWF	Der SWF unterstützt Zeit und Geld für berufliche Weiterbildung, gezielte Fachausbildung für die persönliche Weiterentwicklung und um damit bessere Chancen am Arbeitsmarkt zu haben.	Kostenfreie Aus- & Weiterbildung für Zeitarbeiter/innen. Es werden ausschließlich Bildungsmaßnahmen von beim SWF gelisteten Schulungsträgern gefördert.	Sozial- und Weiterbildungsfonds Altmanndorfer Straße 89/3/9 I 1120 Wien T +43 1 890 90 84 - 0 E office@swf-akue.at www.swf-akue.at

Förderungsmöglichkeiten für Unternehmen

Förderungseinrichtung	Zielsetzung:	Zielgruppe:	Nähere Infos:
WK-Bildungsscheck (3 Jahre gültig)	Der WK-Bildungsscheck im Wert von € 100 ist die finanzielle Unterstützung der Wirtschaftskammer NÖ für ihre Mitglieder. Er kann beim Besuch einer Weiterbildungsveranstaltung in allen WIFI in Österreich eingelöst werden. Mitglieder der Fachgruppe Gastronomie/Hotellerie der WKNÖ sowie deren Mitarbeiter/innen werden zusätzlich mit einem Guthaben von € 200 für Veranstaltungen im Bereich Tourismus des WIFI NÖ, ausgenommen HACCP-Kurse und Kurse zur Allergenkennzeichnung, durch die Fachgruppe unterstützt. .	Mitglieder der Wirtschaftskammer NÖ: ▪ Bei Einzelfirmen der/die Inhaber/in ▪ Mitunternehmerinnen, Verpartnerte und Kinder sofern eine sozialversicherungspflichtige Anmeldung im Betrieb gegeben ist ▪ Bei Gesellschaften: - persönlich haftende Gesellschafter/innen - gewerbe- und handelsrechtliche Geschäftsführer/innen - Prokuristen/Prokuristinnen - stille Gesellschafter/innen - alle Personen, die im Firmenbuch eingetragen sind	WIFI NÖ, Mariazeller Str. 97, 3100 St. Pölten, T 02742 890-2000, E kundenservice@noe.wifi.at, www.noe.wifi.at
Weiterbildungsbonus für Unternehmensführung	Gefördert werden Projekte, welche im Einklang mit den Strategien des Landes NÖ zur Entwicklung des Wirtschaftsstandortes stehen. Insbesondere soll dadurch die Grundlage für die Implementierung neuer Produkte/Prozesse und/oder die Erschließung neuer Märkte geschaffen werden, um letztendlich eine Erhöhung der Wertschöpfung in NÖ zu bewirken. Die Förderung erfolgt durch einen Zuschuss in Höhe von maximal 50 % der Kurskosten bis zu einer maximalen Höhe von € 2.500.	Antragsberechtigt sind kleine und mittlere Unternehmen, deren Gründung zumindest ein Kalenderjahr vor Antragseinreichung der Förderung zurückliegt und somit seit mindestens einem Jahr im Besitz eines aktiven Gewerbescheins sind. Für Ein-Personen-Unternehmen steht die Professionalisierung im Vordergrund.	NÖ Landesregierung, Abteilung Wirtschaft, Tourismus und Technologie Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten T 02742 9005-9005, www.noe.gv.at
Lehre.Fördern der WK	Gefördert werden Ausbildungsverbünde und Zusatzausbildungen über das Berufsbild hinaus im Ausmaß von 75 % der Kurskosten bis zu einer Gesamthöhe von 2.000 Euro. Zusätzlich können Vorbereitungskurse auf die Lehrabschlussprüfung bis zu einer Gesamthöhe im Ausmaß von 75 % der Kurskosten bis zu einer Gesamthöhe von 500 Euro gefördert werden. Die geförderte Ausbildungszeit muss auf die Arbeitszeit angerechnet werden.	Unternehmen, die berechtigt sind, Lehrlinge nach dem Berufsausbildungsgesetz oder dem land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsgesetz auszubilden. Weitere Fördermöglichkeiten für Lehrlinge erfahren Sie bei der WKNÖ.	Wirtschaftskammer NÖ Lehrlingsstelle - Förderungen Wirtschaftskammer-Platz 1 3100 St. Pölten T 02742 851-17570 E lehre.foerdern@wknoe.at www.lehre-foerdern.at

Steuerliche Absetzmöglichkeiten und sonstige Aktionen

Förderungseinrichtung	Zielsetzung:	Zielgruppe:	Nähere Infos:
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	§ 16 EStG. Förderung der Ausbildungsinvestitionen als Werbungskosten für unselbstständig Erwerbstätige.	Arbeitnehmer/innen	regionales Finanzamt oder www.bmf.gv.at

Stand: März 2021

Genauere Informationen finden Sie auf der WIFI NÖ-Homepage www.noe.wifi.at unter der Registerkarte Förderungen oder in der Datenbank zur Weiterbildungsförderung unter www.kursfoerderung.at

Die Übersicht enthält die Zusammenstellung aller dem WIFI NÖ bekannten Förderungen.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Detaillierte Informationen und Anträge sind generell über den jeweiligen Fördergeber abzuwickeln.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- **So sichern Sie Ihren Kursplatz:** Sie können sich für Ihre WIFI-Veranstaltung online, per E-Mail, per Brief, telefonisch, per Fax oder persönlich anmelden. Die Teilnehmerzahl bei WIFI-Kursen ist begrenzt, um für alle Kursteilnehmer/innen den bestmöglichen Lernerfolg zu garantieren. Sichern Sie sich daher rechtzeitig Ihren Kursplatz! Wir bitten Sie, sich bis spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn anzumelden. Nach Maßgabe freier Plätze senden wir Ihnen eine Anmeldebestätigung zu. Jede Anmeldung ist nach Maßgabe freier Plätze grundsätzlich rechtsverbindlich und wird nach dem Datum des Einlangens gereiht. Sollten öffentlich-rechtliche Regelungen bestehen, die die Durchführung der Veranstaltungen einschränken - z.B. aufgrund von Epidemien oder ähnlichem -, behalten wir uns das Recht vor, die Höchstanzahl der Teilnehmer entsprechend zu senken und bereits bestätigte Anmeldungen in Reihenfolge der Anmeldeeingänge - letzte Anmeldungen zuerst - wieder zu stornieren. Über mögliche Alternativtermine beraten wir Sie gerne.
- **Wissenswertes zum Teilnahmebeitrag:** Teilnahme- und Prüfungsbeiträge enthalten keine Umsatzsteuer, weil die Wirtschaftskammer als Körperschaft öffentlichen Rechts nicht unter den Begriff „Unternehmer“ im Sinne des Umsatzsteuergesetzes 1994 fällt. Im Teilnahmebeitrag enthaltene Prüfungsbeiträge gelten nur für den ersten vorgegebenen Prüfungstermin. Werden von uns gutgeschriebene Beträge nicht binnen drei Jahren nach ihrem Entstehen rückgefordert oder eingelöst, verfallen diese Beträge. Skonti können nicht in Abzug gebracht werden. Aufenthaltskosten in einem Seminarhotel sind im Teilnahmebeitrag nicht enthalten. Bei einem späteren Einstieg in eine Veranstaltung oder vorzeitigem Ausstieg ist eine Ermäßigung nicht vorgesehen.
- **Folgende Zahlungsbedingungen gelten:** Der Teilnahmebeitrag ist vor Veranstaltungsbeginn, spätestens am Tag des Kursbeginns auf dem von uns angegebenen Konto einlangend einzuzahlen. Bei Versäumnis der Zahlungsfrist behalten wir uns neben der gerichtlichen auch die außergerichtliche Geltendmachung unserer Forderungen durch einen Anwalt oder ein Inkassobüro vor. Wir sind berechtigt, die dabei zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen und angemessenen Kosten zu verrechnen.
- **Wenn Sie Ihre Teilnahme stornieren:** Stornos werden vom WIFI ausschließlich schriftlich entgegengenommen. Die Teilnahme an einem Kurs kann bis zu 14 Tage vor Kursbeginn, im WIFI einlangend, kostenlos storniert werden, sofern nichts anderes vereinbart ist. Langt Ihre Abmeldung innerhalb von 14 Kalendertagen vor Kursbeginn ein, werden 50% der Kurskosten als Stornogebühr verrechnet. Wenn Sie erst am ersten Tag des Kurses oder danach stornieren bzw. nicht erscheinen, wird der gesamte Veranstaltungsbeitrag in Rechnung gestellt. Die Nominierung einer Person, die ersatzweise teilnimmt, ist möglich, diese muss jedoch den Teilnahmevoraussetzungen entsprechen. Die ursprünglich angemeldete Person bleibt für die Kurskosten bis zu deren vollständiger Bezahlung haftbar.
- **Ihr Widerrufsrecht als Verbraucher bei Fernabsatzgeschäften:** Erfolgt die Buchung einer Veranstaltung im Fernabsatz, insbesondere online, per E-Mail oder telefonisch, können Sie im Sinne des Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz – FAGG binnen vierzehn Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten. Hierzu teilen Sie dem WIFI der Wirtschaftskammer Niederösterreich eindeutig Ihren Entschluss, diesen Vertrag widerrufen zu wollen, mit. Dazu können Sie das Muster-Widerrufsformular auf unserer Website (www.noef.wifi.at/widerruf) verwenden, dieses elektronisch ausfüllen und uns dann übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, werden wir Ihnen unverzüglich den Eingang Ihres Widerrufs bestätigen. Darüber hinaus können Sie Ihren Widerruf auch per Post oder E-Mail übermitteln. Adresse: Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten, E-Mail: widerruf@noef.wifi.at, Tel.: 02742 890-2000.
- **Änderungen im Veranstaltungsprogramm:**
Viele WIFI-Veranstaltungen werden über längere Zeiträume geplant. Aus organisatorischen Gründen kann es deshalb auch zu Programmänderungen kommen. Ebenso ist es möglich, dass die Mindestteilnehmerzahl einer Veranstaltung nicht erreicht wird und diese dann nicht zu Stande kommt. Das WIFI behält sich daher Änderungen von Kurstagen, Beginnzeiten, Terminen, Veranstaltungsorten, Trainern/Trainerinnen, Umstellungen des Stundenplanes bei Lehrgängen sowie eventuelle Veranstaltungsabsagen vor.
Sollten öffentlich-rechtliche Regelungen bestehen, die die Durchführung der Veranstaltungen in der zum Anmeldezeitpunkt vorgesehenen Form unmöglich machen - z.B. aufgrund von Epidemien oder ähnlichem -, behalten wir uns das Recht vor, die Veranstaltung abzusagen oder die Veranstaltungsform zu ändern - z.B. Online statt Präsenz. Sollte das bei einer der von Ihnen gebuchten Veranstaltung der Fall sein, werden wir Sie rechtzeitig und in geeigneter Weise darüber verständigen. Hieraus können - jedenfalls soweit gesetzlich möglich, d.h. mit Ausnahme von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit – keine Ersatzansprüche für entstandene Aufwendungen oder sonstige Ansprüche dem WIFI gegenüber abgeleitet werden.
Wenn eine Veranstaltung ausfällt, weil der Trainer/die Trainerin erkrankt ist oder sonstige unvorhergesehene Ereignisse eintreten, dann besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Selbstverständlich erstatten wir Ihnen abzugsfrei Ihre bereits eingezahlten Veranstaltungsbeiträge. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch, wie z.B. Fahrtkosten, Verdienstentgang etc., ist soweit gesetzlich möglich, d.h. mit Ausnahme von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit - ausgeschlossen. Die Rückzahlung überweisen wir auf das Konto, das Sie uns schriftlich bekannt gegeben haben. Alternativ stellen wir Ihnen auch gerne einen Bildungsscheck aus. Wenn Sie bereits Skripten und Arbeitsunterlagen erhalten haben und diese behalten möchten, ziehen wir die entsprechenden Kosten von der Rückzahlung ab.
Das WIFI übernimmt keine Gewähr bei Druck- bzw. Schreibfehlern in seinen Publikationen und Internetseiten.
- **Zur Dauer einer Trainingseinheit (TE):** Die Dauer der Veranstaltungen ist in Trainingseinheiten (TE) angegeben. Eine Trainingseinheit dauert 50 Minuten. Davon ausgenommen sind gesondert gekennzeichnete Veranstaltungen, welche aufgrund von Ausbildungsgesetzen, Studienverordnungen o. ä. eine abweichende Dauer aufweisen.
- **So erhalten Sie Ihr Abschlussdokument:** Bei einer Mindestanwesenheit von 75% der Veranstaltungsdauer und vollständiger Bezahlung des Teilnahmebeitrages, wird Ihnen eine WIFI-Teilnahmebestätigung ausgestellt. Zu Prüfungen werden nur Personen zugelassen, die mindestens 75% des vorangegangenen Lehrgangs oder Kurses besucht haben. Über die Zulassung entscheidet das WIFI. Der Ablauf der WIFI-Prüfungen ist durch die jeweils gültige Prüfungsordnung festgelegt. Nach bestandener Prüfung wird ein Zeugnis bzw. ein Diplom ausgestellt. Schriftlich abgelegte Prüfungsarbeiten werden nicht ausgehändigt. Wenn Sie für Ihre WIFI-Zeugnisse, -Diplome und -Ausweise Duplikate benötigen, stellen wir Ihnen diese kostenpflichtig gerne aus.

■ **Zum Datenschutz:**

Ihre personenbezogenen Daten werden durch uns für die Durchführung und Verrechnung Ihrer Kursteilnahme vertraulich verarbeitet. Die Daten werden dabei von Ihnen selbst angegeben oder über Ihren Arbeitgeber erhoben, sofern dieser Sie zu einem Kurs anmeldet. Soweit Sie sich in unseren Räumlichkeiten aufhalten, werden personenbezogene Daten auch durch technische Einrichtungen (Bildverarbeitung) zum Eigentums- und Personenschutz verarbeitet. Ihre Kontaktdaten werden dazu verwendet, um Sie als Kursteilnehmer/in gezielt über unser aktuelles Kursangebot zu informieren und in Qualitätssicherungsmaßnahmen einzubinden. Sie können der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen entweder per Link im Newsletter oder per E-Mail an datenschutz@noe.wifi.at.

Ihre Daten werden im Zusammenhang mit der Verrechnung und Förderung von Kursen an den jeweiligen Fördergeber sowie an bei der Verrechnung mitwirkende Dritte - z. B. Banken, Steuer- und Abgabenbehörden - im erforderlichen Umfang übermittelt.

Zur Ausstellung eines Prüfungszertifikats erfolgt eine Übermittlung Ihrer Daten an die jeweilige Zertifizierungsstelle. Ihre Daten, einschließlich ausgestellter Kursbesuchsbestätigungen und Zeugnisse, werden solange gespeichert, wie dies zur Erfüllung der o.a. Zwecke und der mit uns vereinbarten Leistungserbringung notwendig ist.

Daten werden jedenfalls bis zum Ablauf der geltenden Verjährungsfristen sowie gesetzlicher Aufbewahrungsfristen - darüber hinaus bis zur Beendigung allfälliger Rechtsstreitigkeiten - aufbewahrt.

Es besteht das jederzeitige Recht auf Auskunft, Richtigstellung und Löschung sowie Widerspruch der weiteren Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten per E-Mail an datenschutz@noe.wifi.at. Sie haben jederzeit das Recht sich über eine unzulässige Datenverarbeitung durch uns bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, in Österreich ist dies die österreichische Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at). Darüber hinaus gilt unsere Datenschutzerklärung unter www.noe.wifi.at/datenschutz.

■ **Wissenswertes zu Aufnahmen und Arbeitsunterlagen:** Das Anfertigen von Bildern, Video- oder Tonaufnahmen von Lernmaterial, vom Vortrag oder von Personen während der Veranstaltungen und Prüfungen ist grundsätzlich, insbesondere durch Teilnehmer/innen, untersagt. Als Teilnehmer/in stimmen Sie ausdrücklich zu, dass Fotos (bzw. kurze Videomitschnitte) aus den Kursen für Werbezwecke zur Erfüllung des Bildungsauftrags verwendet werden können. Auf Verlangen werden solche Aufnahmen gelöscht.

Als moderne Serviceleistung besteht die Möglichkeit, Veranstaltungen für die Verwendung auf Online-Lernplattformen, als Ton- oder Videoaufnahme, aufzuzeichnen. Dies dient Teilnehmenden und Vortragenden als Mehrwertangebot. Dabei wird vorbehaltlich der Trainer gefilmt bzw. aufgenommen. Jedoch kann nicht gänzlich unterbunden werden, dass Teilnehmende zu sehen, zu erkennen und zu hören sind, wenn sie sich in der Nähe des Aufzeichnungsgerätes befinden. Die Aufnahmen werden im erforderlichen Umfang geschaffen und den Teilnehmenden auf der Lernplattform so lange zur Verfügung gestellt, wie dies aufgrund der Dauer bzw. Struktur der Veranstaltung erforderlich ist. Über diesen Zeitraum besteht ein Zugriff auf die Inhalte für die der Lernplattform hinzugefügten Personen in der Lerngruppe. Nach dem Ende der Veranstaltung – spätestens nachdem die Aufzeichnungen keinen Nutzen mehr für die Teilnehmenden haben – werden die Aufnahmen gelöscht. Entscheidungsträger über die Verwendung der Ton- oder Videoaufnahmen ist das WIFI NÖ. Den Teilnehmenden obliegt während der Veranstaltung kein Widerspruchsrecht gegen den Einsatz dieses Mehrwertangebots. Den Zugang zur Lernplattform Dritten weiterzugeben und jede sonstige missbräuchliche Verwendung der Inhalte ist verboten.

Im Teilnahmebeitrag sind grundsätzlich die Arbeitsunterlagen inkludiert, falls nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist. Ein gesonderter Kauf von Lernmaterial bzw. Skripten ist im WIFI nicht möglich. Abhängig vom Kurs kann es zu zusätzlichen Kosten für Literatur, Skripten bzw. Material kommen. Sie werden darüber rechtzeitig informiert. Die vom WIFI zur Verfügung gestellten Unterlagen und die Software dürfen nicht vervielfältigt, verbreitet, zum Kauf angeboten, der Öffentlichkeit zugänglich gemacht oder in Verkehr gebracht werden.

■ **Zur Kursteilnahme**

Minderjährige: Das WIFI übernimmt keine Aufsichtspflicht über minderjährige Teilnehmer/innen. Den Anordnungen des WIFI-Personals ist Folge zu leisten. Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit, ausgenommen Personenschäden, ist ausgeschlossen.

Barrierefreier Zugang: Wir ermöglichen Menschen mit besonderen Bedürfnissen einen barrierefreien Zugang zu unseren öffentlichen Veranstaltungen. Sollten Sie diesbezüglich Unterstützung benötigen, ersuchen wir vor Beginn der Veranstaltung um rechtzeitige Kontaktaufnahme mit dem Kundenservice.

Kursausschluss: Das WIFI behält sich vor, Teilnehmer/innen vom Veranstaltungsbesuch auszuschließen, insbesondere dann, wenn der Kursbetrieb mehrfach gestört oder die Hausordnung nicht eingehalten wird. Der bereits eingezahlte Kursbeitrag wird in diesem Fall aliquot rückerstattet.

■ **Hausordnung:** Die an den jeweiligen Standorten geltenden Haus-, Park- und Brandschutzordnungen sind einzuhalten und sind somit Teil dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen. Ein Zuwiderhandeln kann auch den Ausschluss von der Weiterbildungsmaßnahme zur Folge haben.

Gerichtsstand in St. Pölten, es gilt österreichisches Recht. Änderungen und Satzfehler vorbehalten.
Stand: November 2020

Impressum: Herausgeber, Verleger: WIFI der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten